



## Neugründung oder Unternehmensnachfolge?

Ob Neugründung oder Unternehmensnachfolge, mit beiden Arten der Unternehmensgründung sind Chancen und Risiken verbunden.

Gegenüberstellung der Vor- und Nachteile der zwei Gründungsalternativen:

Als Neugründer ...	Als Nachfolger ...
bauen Sie Ihr Unternehmen eigenverantwortlich „von der Pike“ an auf	planen Sie auf der Grundlage eines „fertigen“ Unternehmens
müssen Sie neue Kunden akquirieren und sich einen Marktanteil erobern	übernehmen Sie den Kundenstamm und den guten Ruf des Unternehmens
suchen Sie Ihr Personal neu und arbeiten es selbst ein	bauen Sie auf vorhandenes, erfahrenes Personal auf
wachsen Sie als Unternehmer/in mit Ihren Aufgaben und dem Betrieb	führen Sie vom ersten Tag an ein bestehendes Unternehmen

...



Als Neugründer ...	Als Nachfolger ...
starten Sie ggf. alleine bzw. können sukzessive <b>Mitarbeiterführung</b> erlernen	sind Sie u. a. gefordert als Vorgesetzter und müssen <b>Mitarbeiter führen</b> und leiten
sind Sie im Tagesgeschäft und dessen <b>Aufbau</b> vollkommen auf sich <b>alleine</b> gestellt	können Sie sich vom <b>ehemaligen Inhaber</b> in alle Unternehmensabläufe „exklusiv“ einführen lassen
bezieht sich Ihr <b>Finanzierungsbedarf</b> auf den <b>Unternehmensaufbau</b> und die <b>Liquiditätssicherung</b> – die Expansion und das Wachstum kann sukzessive finanziert werden	bezieht sich Ihr <b>Finanzierungsbedarf</b> auf das bestehende Unternehmen (Kaufpreis) und evtl. <b>Folgeinvestitionen</b> – häufig entsteht ein höherer Kapitalbedarf als bei einer Neugründung
suchen Sie <b>zuverlässige Lieferanten</b> und handeln selbst Lieferbeziehungen aus	Übernehmen Sie <b>bestehende Lieferbeziehungen</b> und können auf bekannte Konditionen aufbauen

...



Als Neugründer ...	Als Nachfolger ...
haben Sie zunächst „überschaubare“ Umsätze, häufig müssen Sie lange und teure <b>Anlaufphasen überbrücken</b>	erwirtschaften Sie vom <b>ersten Tag an Umsätze</b> , die die laufenden Kosten abdecken
<b>haften</b> Sie – unabhängig von der Rechtsform – für die von Ihnen selbstproduzierten <b>Risiken und Schäden</b>	können – je nach Rechtsform – <b>alte Haftungsrisiken</b> des Unternehmens auf den Nachfolger übergeben
müssen Sie sich das <b>Vertrauen</b> von <b>Kunden</b> und <b>Lieferanten</b> erst erwerben	Können Sie sich oft auf einen <b>„Vertrauens-Bonus“</b> des etablierten Unternehmens stützen

---

Beratungsstelle für die Unternehmensnachfolge in Potsdam:

bei der IHK Potsdam  
Andreas Lehmann  
Tel. 0331 2786-167  
Fax 0331 2842-921  
E-Mail: [lehmann@potsdam.ihk.de](mailto:lehmann@potsdam.ihk.de)

## Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!